

2. Sozial-bericht vom Land-kreis Mittel-sachsen 2015 bis 2018

Leichte Sprache





Sozial·bericht in Leichter Sprache

Der Inhalt vom Sozialbericht

Das Vor·wort vom Land·rat vom Land·kreis Mittel·sachsen	2
Warum gibt es den Sozial·bericht vom Land·kreis Mittel·sachsen?	5
Wie viele Menschen leben im Land·kreis Mittel·sachsen?	10
Wie alt sind die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen?	11
Wie viele Menschen leben in einem Haushalt zusammen?	12
In wie vielen Haushalten leben Kinder mit den Eltern?	12
Haben die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen genug Geld?	12
Können die Kinder im Land·kreis Mittel·sachsen gut lernen?	18
Sind die Kinder im Land·kreis Mittel·sachsen gesund?	19
Gibt es im Land·kreis Mittel·sachsen Menschen mit Behinderung?	20
Welche Hilfen gibt es im Land·kreis Mittel·sachsen für Menschen, die besonders viel Hilfe brauchen?	21
Gehen die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen zur Wahl?	22
Wie ist das Arbeits·leben von den Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen?	24

Das Vorwort vom Landrat vom Landkreis Mittelsachsen

Der Landrat vom Landkreis Mittelsachsen heißt Matthias Damm.



Die Bürgerinnen und Bürger vom Landkreis haben den Landrat gewählt.

Die Bürgerinnen und Bürger vom Landkreis
haben auch die Politikerinnen und Politiker für den Kreistag gewählt.
Der Landrat ist der Leiter vom Kreistag.

Die Politikerinnen und Politiker im Kreistag entscheiden:

Was tun wir im Landkreis,
damit es den Menschen besser geht?

Wie werden die Dinge getan?

Zum Beispiel:

Sollen wir im Landkreis eine neue Straße bauen?

Wie lang soll die Straße sein?

Soll die Straße einen Weg für die Fahrräder haben?

Der Landrat ist auch der Leiter von der Landkreisverwaltung.

Die Landkreisverwaltung ist zum Beispiel dafür verantwortlich,
dass die Straße gebaut wird.

So wie der Kreistag das entschieden hat.

Das schreibt der Land·rat Matthias Damm:

Liebe Leserinnen und Leser,

die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen sollen Beratung und Hilfe bekommen.

Wenn die Menschen die Hilfe und Beratung brauchen.

Die Land·kreis·verwaltung ist dafür verantwortlich,
dass die Menschen die Hilfe und Beratung bekommen.

Deshalb arbeiten in der Kreis·verwaltung Beraterinnen und Berater.

Die Kreis·verwaltung muss viele Aufgaben schaffen.

Deshalb arbeitet sie gut mit anderen Menschen zusammen.

Zum Beispiel:

- mit Sozial·arbeiterinnen und Sozial·arbeitern,
- mit Menschen, die ehren·amtlich helfen,
- mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern,
- mit Politikerinnen und Politikern im Kreis·tag

Die Land·kreis·verwaltung muss wissen:

Wie leben die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen?

Dann kann die Land·kreis·verwaltung entscheiden:
diese Hilfe und diese Beratung brauchen die Menschen.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von der Hochschule Mittweida
haben die Fragen gestellt.

Zusammen mit der Land·kreis·verwaltung
haben sie die Antworten aufgeschrieben.

Das ist:

Der Sozial·bericht für den Land·kreis Mittel·sachsen.

Jetzt weiß die Land·kreis·verwaltung:

So leben die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen

Die Antworten stehen in dem Sozial·bericht.

Viele Menschen haben am Sozial·bericht mit·gearbeitet.

Ich danke den Menschen dafür.

Zusammen wollen wir unseren Land·kreis besser machen.

Damit alle Menschen gut zusammen·leben können.

Ich freue mich darauf.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Damm', written in a cursive style.

Matthias Damm

Land·rat vom Land·kreis Mittelsachsen

Warum gibt es den Sozial·bericht vom Land·kreis Mittel·sachsen?

Der Land·kreis Mittel·sachsen liegt in der Mitte vom Land Sachsen.

Zum Land·kreis Mittel·sachsen gehören viele Städte und Dörfer.

Zum Beispiel:

- Sayda und Bobritzscht-Hilbersdorf
- Freiberg und Großschirma
- Flöha und Franken·berg
- Burg·städt und Lichtenau
- Mittweida und Rossau
- Döbeln und Leisnig

Aber es gibt noch viel mehr Städte und Dörfer.

Die Städte und Dörfer heißen auch **Kommunen**.

Es gibt 53 **Kommunen** im Land·kreis Mittel·sachsen.

Auf der Seite 7 ist eine Karte vom Land·kreis Mittel·sachsen.

Auf der Karte können Sie alle **Kommunen** sehen.

Die Menschen in den Kommunen:

- wohnen zusammen
- arbeiten zusammen,
- verbringen ihre Freizeit zusammen.

Die **Kommunen** im Land·kreis Mittel·sachsen gehören zu **Sozial·räumen**.

Im Land·kreis Mittel·sachsen gibt es 7 **Sozial·räume**.

Auf der Karte auf der Seite 7 können Sie die **Sozial·räume** sehen.

Die **Sozial-räume** auf der Karte haben verschiedene Farben.

In den **Sozial-räumen** sind die **Kommunen**.

Die Namen von den **Kommunen** stehen auf der Karte.

Die **Kommunen** in einem **Sozial-raum** haben auf der Karte die gleiche Farbe.

Der Name von dem **Sozial-raum** steht im Kästchen.

Das Kästchen hat die gleiche Farbe,

wie der **Sozial-raum** auf der Karte.



Die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen sollen gut leben.

Die Politikerinnen und Politiker fragen:

Was müssen wir tun,
damit die Menschen gut leben können?

Die Politikerinnen und Politiker müssen wissen:

Wie leben die Menschen im Jahr 2018?

Ist das Leben von den Menschen gut?

Dann können die Politikerinnen und Politiker überlegen:

Was müssen wir tun,
damit das Leben von den Menschen besser wird?

Die Politikerinnen und Politiker sagen

zu den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern:

Finden Sie heraus,
wie die Menschen im Jahr 2018 leben!

Deshalb haben die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler diese Fragen gestellt:

- Wie viele Menschen leben im Land·kreis Mittel·sachsen?
- Wie alt sind die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen?
- Wie viele Menschen leben in einem Haushalt zusammen?
- In wie vielen Haushalten leben Kinder mit den Eltern?
- Haben die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen genug Geld?
- Können die Kinder im Land·kreis Mittel·sachsen gut lernen?
- Sind die Kinder im Land·kreis Mittel·sachsen gesund?
- Gibt es im Land·kreis Mittel·sachsen Menschen mit Behinderung?
- Welche Hilfen gibt es im Land·kreis Mittel·sachsen für Menschen, die besonders viel Hilfe brauchen?
- Gehen die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen zur Wahl?
- Wie ist das Arbeits·leben von den Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen?

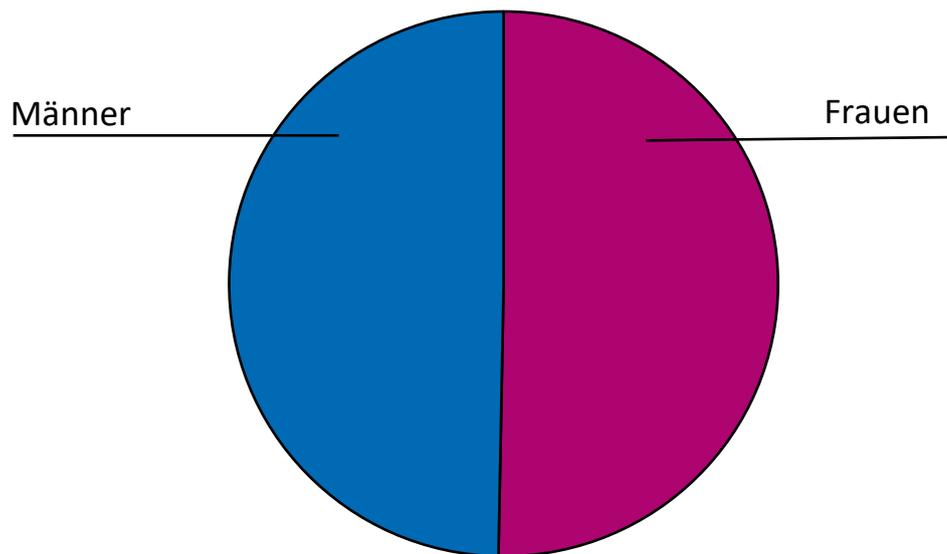
Die Antworten auf diese Fragen stehen im Text.

Wie viele Menschen leben im Land-kreis Mittel-sachsen?

Im Land-kreis Mittel-sachsen leben viele Menschen.

Im Land-kreis Mittel-sachsen leben fast genauso viele Frauen, wie Männer.

Das können Sie hier sehen:



Im Land-kreis Mittel-sachsen leben jetzt weniger Menschen als im Jahr 2014.

Das hat 2 Gründe:

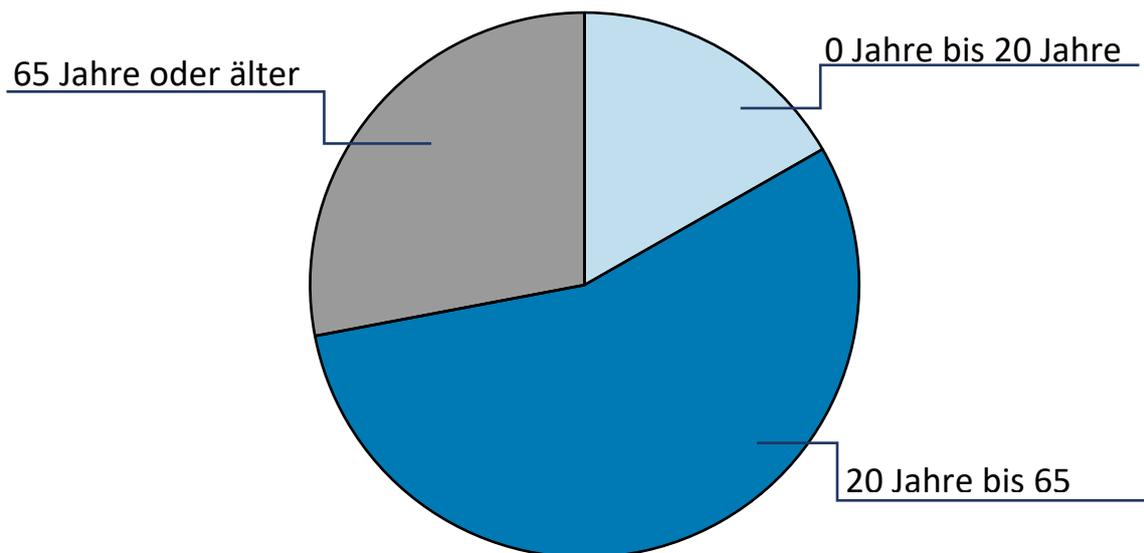
1. Im Landkreis Mittelsachsen sterben mehr Menschen als Menschen geboren werden.
2. Einige Menschen sind aus dem Landkreis Mittelsachsen weg-gezogen.

Wie alt sind die Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen?

Für die Antwort auf diese Frage haben die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler noch andere Fragen gestellt:

- Wie viele Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen sind 0 Jahre bis 20 Jahre alt?
- Wie viele Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen sind 20 Jahre bis 65 Jahre alt?
- Wie viele Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen sind 65 Jahre alt oder älter?

Das können Sie hier sehen:



Die meisten Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen sind 20 Jahre bis 65 Jahre alt.

Das heißt:

Die meisten Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen sind in einem Alter, wo die Menschen arbeiten können.

Aber es sind im Jahr 2018 weniger Menschen 20 Jahre bis 65 Jahre alt als im Jahr 2014.

Das bedeutet:

Es gibt weniger Menschen in einem Alter,
wo die Menschen arbeiten können.

Es gibt jetzt mehr Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen,
die 65 Jahre alt sind oder älter.

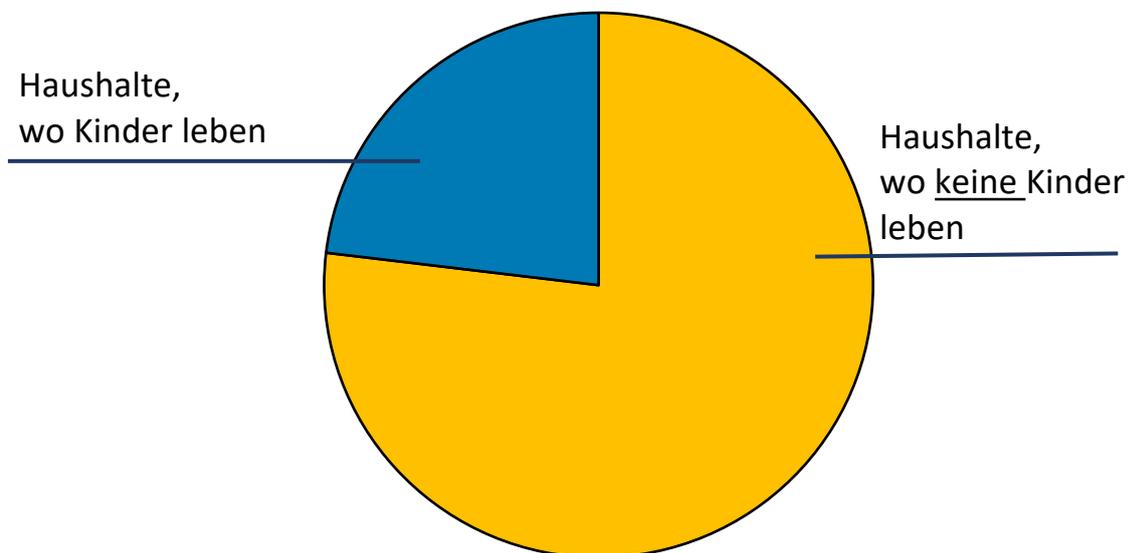
Wie viele Menschen leben in einem Haushalt zusammen?

- In den meisten Haushalten lebt 1 Mensch allein.
- In vielen Haushalten leben 2 Menschen zusammen.
- In einigen Haushalten leben 3 Menschen zusammen.
- In wenigen Haushalten leben 3 oder mehr Menschen zusammen.

In wie vielen Haushalten leben Kinder mit den Eltern?

Im Land-kreis Mittel-sachsen gibt es viele Haushalte,
wo keine Kinder leben.

Das können Sie hier sehen:



Haben die Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen genug Geld?

Jeder Mensch muss Geld für verschiedene Dinge haben.

Zum Beispiel:

- Geld für die Wohnung,
das bedeutet:
für die Miete,
für Strom,
für Möbel.
- Geld für das Essen
- Geld für die Freizeit,
das bedeutet:
für den Urlaub,
für das Hobby,
oder das Kino.

Manche Menschen haben nicht genug Geld für diese Dinge.

Weil die Menschen keine Arbeit haben.

Oder weil die Menschen von der Arbeit wenig Geld bekommen.

Dann können die Menschen Geld vom Staat bekommen.

Aber das ist nicht viel Geld.

Oft haben die Menschen dann wenig Geld für Essen.

Und die Menschen haben sehr wenig Geld für die Freizeit.

Das bedeutet:

Die Menschen sind oft zu Hause.

Und die Menschen treffen sich selten mit anderen Menschen.

Aber im Land·kreis Mittel·sachsen müssen 2018
weniger Menschen Geld vom Staat bekommen
als im Jahr 2014

Das bedeutet:

Viele Menschen haben Arbeit.

Und die Menschen verdienen genug Geld.

Die meisten Menschen mit wenig Geld leben in den Städten.

In den Städten gibt es viele Menschen,
die allein leben.

Und es gibt viele Frauen,
die allein Kinder groß·ziehen.

Diese Menschen haben oft wenig Geld.

Oder die Menschen haben gar kein Geld.

Dann bekommen die Menschen Geld vom Staat.

Trotzdem haben die Menschen jetzt mehr Geld
als im Jahr 2014.

In der Sozial·region 1: Freiberg leben besonders viele Menschen,
die wenig Geld haben.

Und in der Sozial·region 6: Nord leben besonders viele Menschen,
die wenig Geld haben.

Wo sind die Sozial·regionen?

Schauen Sie auf der Karte auf der Seite 7 nach.

Im Land·kreis Mittel·sachsen haben auch einige alte Menschen wenig Geld.

Einige alte Menschen haben weniger Geld
als im Jahr 2014.

Einige alte Menschen können die Miete nicht bezahlen.

Weil sie nicht genug Geld haben.

Dann bekommen die alten Menschen Geld vom Staat.

Damit sie die Miete bezahlen können.

In einigen armen Familien leben Kinder.

Die Eltern von den Kindern gehen nicht arbeiten.

Die Eltern von den Kindern bekommen Geld vom Staat.

Die Eltern bekommen auch Geld vom Staat für die Kinder.

Das ist wenig Geld.

Die Kinder haben sehr wenig Geld für die Freizeit.

Viele arme Familien mit Kindern leben in der Sozial-region 1: Freiberg.

Und viele arme Familien mit Kindern leben in der Sozial-region 6: Nord.

Wo sind die Sozial-regionen?

Schauen Sie auf der Karte auf der Seite 7 nach.

Menschen, die allein leben,

haben oft wenig Geld.

Und Frauen, die allein Kinder groß-ziehen,

haben oft wenig Geld.

Diese Menschen bekommen Geld vom Staat.

Und auch der Land-kreis Mittel-sachsen hilft den Menschen.

Menschen mit wenig Geld können einen **Sozial-pass** bekommen.

Das ist ein Ausweis.

Mit dem Ausweis können die Menschen ins Museum gehen.

Oder die Menschen können ins Schwimm-bad gehen.

Oder die Menschen können in die Bibliothek gehen.

Die Menschen müssen dafür nicht bezahlen.

Oder sie müssen weniger bezahlen.

Das Land Sachsen hilft auch.

Familien mit vielen Kindern können den **Sächsischen Familien•pass** bekommen.

Das ist ein Ausweis.

Mit dem Ausweis können Eltern und Kinder:

- Museen in Sachsen besuchen,
- Schlösser und Burgen in Sachsen besuchen,
- schöne Gärten und Parks in Sachsen besuchen.

Die Eltern und die Kinder müssen dafür nicht bezahlen.

Viele Menschen arbeiten ehren·amtlich im Land·kreis Mittel·sachsen.

Ehren·amtlich arbeiten heißt:

Die Menschen arbeiten in der Freizeit

und die Menschen bekommen für die Arbeit kein Geld.

Die Menschen arbeiten,

weil es ihnen Spaß macht.

Und weil sie mit der Arbeit anderen Menschen helfen.

Die Menschen arbeiten ehren·amtlich zum Beispiel:

- bei der Feuer·wehr,
- im Sport·verein,
- in der Kirche,
- im Natur·schutz
- oder in der Nachbarschaft.

Können die Kinder im Land·kreis Mittel·sachsen gut lernen?

Lernen ist wichtig für die Menschen.

Die Kinder lernen in der Schule.

Wenn die Kinder in der Schule gut gelernt haben,
können sie einen Beruf lernen.

Wenn die Kinder erwachsen sind,
können Sie arbeiten gehen.

Die erwachsenen Menschen verdienen Geld.

Dann haben sie genug Geld für:

- die Wohnung,
- für das Essen,
- für die Freizeit.

Im Land·kreis Mittel·sachsen können alle Kinder gut lernen.

Der Land·kreis Mittel·sachsen hat viele Schulen:

- 73 Grund·schulen,
- 29 Ober·schulen,
- 13 Gymnasien,
- 14 Förder·schulen.

Dann gibt es noch viele Schulen,
wo junge Menschen einen Beruf lernen können.

Einige junge Menschen möchten studieren.

Das können die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen:

- an der Berg·akademie in Freiberg
- an der Hoch·schule in Mittweida.

Die Zahl von den Schülerinnen und Schülern an den Schulen wird immer größer.

An diesen Schulen lernen im Jahr 2018 mehr Kinder als im Jahr 2014:

- Grund-schulen,
- Ober-schulen,
- Förder-schulen.

An den Gymnasien lernen im Jahr 2018 weniger Schülerinnen und Schüler als 2014.

Sind die Kinder im Land-kreis Mittel-sachsen gesund?

Alle Eltern sollen mit ihren Kindern regelmäßig zum Kinder-arzt gehen.

Der Kinder-arzt findet zum Beispiel heraus:

Ist das Kind gesund?

Kann das Kind gut sehen?

Kann das Kind gut hören?

Ist das Kind zu dünn

oder ist das Kind zu dick?

Der Kinder-arzt sagt den Eltern:

Das müssen Sie tun,

damit ihr Kind gesund ist.

Im Land-kreis Mittel-sachsen

gehen die meisten Eltern mit ihren Kindern

regelmäßig zum Kinder-arzt.

Im Land-kreis Mittel-sachsen sprechen viele Kinder nicht gut.

Die Kinder sprechen schlechter

als andere Kinder,

die auch so alt sind.

Aber Menschen können den Kindern helfen,
damit sie gut sprechen lernen.

Kinder können schlimme Krankheiten bekommen.

Eine schlimme Krankheit sind die Masern.

Die Kinder können eine Impfung bekommen.

Dann bekommen die Kinder die Masern nicht.

Im Land·kreis Mittel·sachsen haben viele Kinder
eine Impfung gegen die Masern bekommen.

Gibt es im Land·kreis Mittel·sachsen Menschen mit Behinderung?

Im Land·kreis Mittel·sachsen gibt es einige Menschen mit Behinderung.

Im Jahr 2018 gibt es mehr Menschen mit Behinderung
als im Jahr 2014.

Die meisten Menschen mit Behinderung sind 65 Jahre alt oder älter.

Es gibt nur wenige Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Die meisten Menschen mit Behinderung

können schlecht laufen.

Oder die Menschen können gar nicht mehr laufen.

Welche Hilfen gibt es im Land-kreis Mittel-sachsen für Menschen, die besonders viel Hilfe brauchen?

Manchmal brauchen Menschen besonders viel Hilfe.

In manchen Familien streiten sich Eltern und Kinder sehr oft.

Die Kinder und Eltern machen Dinge,
die falsch sind.

Zum Beispiel:

- Die Kinder gehen nicht in die Schule.
- Die Eltern schreien die Kinder an.

Oder die Kinder können nicht gut lernen.

Dann können die Familien Hilfe bekommen.

Wenn die Eltern die Hilfe möchten.

Die Hilfe heißt:

Hilfen zur Erziehung.

Dabei helfen Menschen den Eltern und Kindern.

Damit die Dinge in der Familie besser werden.

Im Jahr 2018 haben weniger Familien **Hilfen zur Erziehung** gebraucht als im Jahr 2014.

Manchmal brauchen Menschen besonders viel Hilfe.

Zum Beispiel:

Wenn ein Mensch sehr krank ist.

Oder ein Mensch ist alt.

Oder wenn ein Mensch bald sterben muss.

Dann kann der Mensch und seine Familie Hilfe bekommen:

Damit der Mensch keine Schmerzen hat.

Oder damit der Mensch nicht allein ist.

Es gibt Menschen, die dann helfen.

Und es gibt besondere Häuser für Menschen,
die alt und krank sind.

Diese Häuser heißen **Hospiz**.

Manchmal brauchen Menschen besonders viel Hilfe.

Es gibt Familien, wo Männer ihre Frauen schlagen.

Oder die Männer schlagen ihre Kinder.

Dann brauchen die Frauen und die Kinder Schutz.

In der Stadt Freiberg gibt es ein besonderes Haus:

das **Frauen·schutz·haus**.

In das **Frauen·schutz·haus** können Frauen und Kinder gehen.

In dem Haus sind die Frauen und Kinder sicher.

Gehen die Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen zur Wahl?

Im Jahr 2017 waren die Wahlen für den Bundes·tag.

Alle wahl·berechtigten Menschen dürfen wählen.

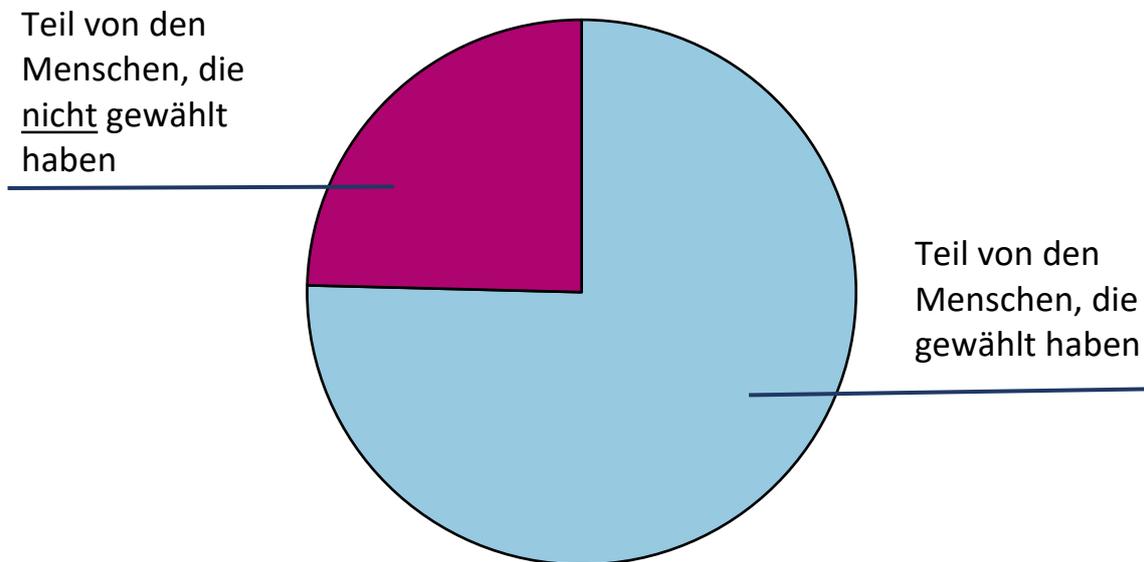
Die Menschen sind wahl·berechtigt, wenn

- die Menschen Deutsche sind,
- die Menschen in Deutschland leben,
- und die Menschen 18 Jahre alt sind.

Im Land-kreis Mittel-sachsen sind viele Menschen wahl-berechtigt.

Die meisten Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen haben bei den Wahlen zum Bundes-tag im Jahr 2017 teilgenommen.

Das können Sie hier sehen:



Im Jahr 2017 haben mehr Menschen an der Bundes-tagswahl teilgenommen als im Jahr 2013.

Die meisten Menschen haben in der Sozial-region 7: Nordost an der Bundes-tagswahl teilgenommen.

Wo ist die Sozial-region 7: Nordost?

Sie finden die Sozial-region auf der Karte auf der Seite 7.

Die wenigsten Menschen haben in der Sozial-region 6: Nord an der Bundes-tagswahl teilgenommen.

Wo ist die Sozial-region 6: Nord?

Sie finden die Sozial-region auf der Karte auf der Seite 7.

Wie ist das Arbeitsleben von den Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen?

Arbeit ist wichtig im Leben von Menschen.

Mit Arbeit verdienen die Menschen Geld.

Jeder Mensch muss Geld für verschiedene Dinge haben.

Zum Beispiel:

- Geld für die Wohnung

zum Beispiel:

für die Miete,

für Strom,

für Möbel.

- Geld für das Essen

- Geld für die Freizeit

zum Beispiel:

für den Urlaub,

für das Hobby,

oder das Kino.

Wenn die Menschen arbeiten gehen

und genug Geld verdienen,

können die Menschen die Dinge bezahlen.

Im Land-kreis Mittel-sachsen gehen 2018 mehr Menschen arbeiten als im Jahr 2014.

Das bedeutet:

Im Jahr 2018 haben mehr Menschen eine Arbeit als im Jahr 2014.

Die meisten Menschen arbeiten 40 Stunden in der Woche.

Viele Menschen wollen nicht mehr so viel arbeiten.

Die Menschen arbeiten weniger Stunden in der Woche.

Zum Beispiel:

20 Stunden oder 30 Stunden in der Woche.

Im Jahr 2018 haben mehr Menschen

zum Beispiel nur 30 Stunden in der Woche gearbeitet
als im Jahr 2014.

Und im Jahr 2018 haben mehr Menschen

zum Beispiel nur 20 Stunden in der Woche gearbeitet
als im Jahr 2014.

Wo arbeiten die Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen?

Die meisten Menschen arbeiten im **Dienstleistungs-bereich**.

Das heißt:

Die meisten Menschen arbeiten zum Beispiel:

- als Verkäuferin oder Verkäufer im Geschäft,
- in einer Bank,
- beim Öffentlichen Nah-verkehr,
das bedeutet zum Beispiel:
Ein Mensch ist Bus-fahrerin oder Bus-fahrer.
- als Ärztin oder Arzt,
- als Anwältin oder Anwalt.

Weniger Menschen arbeiten im **Produktionsbereich**.

Das heißt:

die Menschen stellen in Werkstätten oder Betrieben Dinge her.

Zum Beispiel:

- Maschinen und Fahrzeuge,
- Teile für Autos und Computer,
- Papier.

Sehr wenige Menschen arbeiten im Landkreis Mittelsachsen

- in der **Landwirtschaft**

Das heißt:

Die Menschen arbeiten als Bauern.

- in der **Forstwirtschaft**

Das heißt:

Die Menschen arbeiten im Wald als Försterin oder Förster.

Oder die Menschen arbeiten als Forstarbeiterin oder Forstarbeiter.

- in der **Fischerei**

Das heißt:

Die Menschen fangen und verkaufen Fische.

Wie viele Menschen haben einen Berufsabschluss?

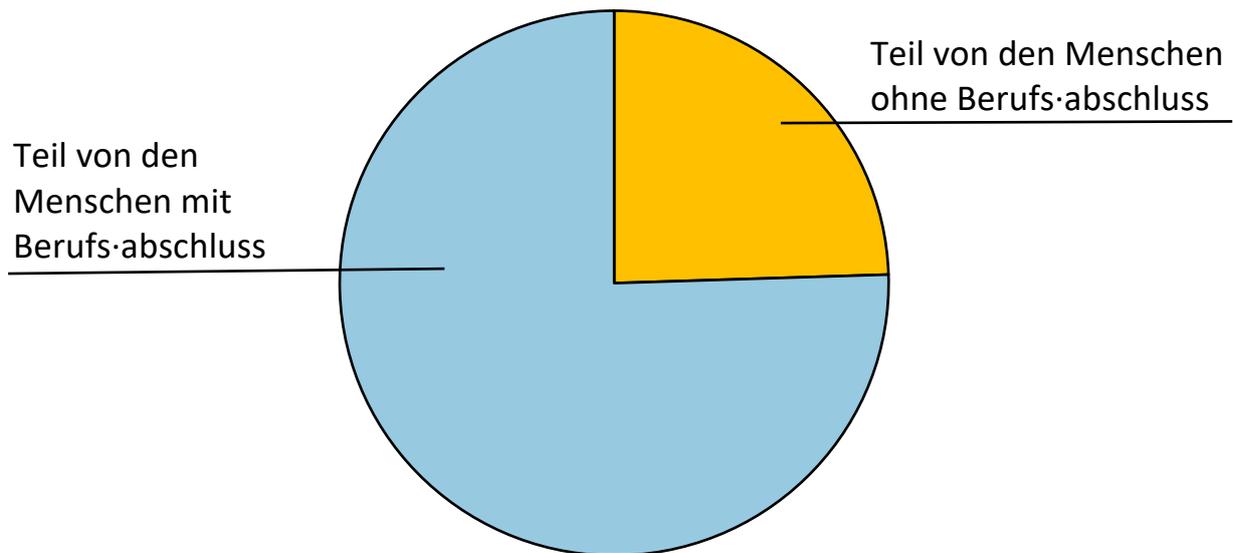
Die meisten Menschen im Landkreis Mittelsachsen haben einen Berufsabschluss.

Das bedeutet:

Die Menschen haben eine Ausbildung gemacht.

Oder die Menschen haben ein Studium gemacht.

Das können Sie hier sehen:



Im Land-kreis Mittel-sachsen arbeiten im Jahr 2018 mehr Menschen, die ein Studium gemacht haben als im Jahr 2014.

Und im Land-kreis Mittel-sachsen arbeiten im Jahr 2018 mehr Menschen ohne Berufsabschluss als im Jahr 2014.

Die meisten Menschen leben im Land-kreis Mittel-sachsen, und arbeiten auch im Land-kreis Mittel-sachsen.

Und manche Menschen arbeiten im Land-kreis Mittel-sachsen, aber sie leben nicht im Land-kreis Mittel-sachsen.

Das bedeutet:

Manche Menschen kommen extra zur Arbeit in den Land-kreis Mittel-sachsen.

Haben alle Menschen im Land·kreis Mittel·sachsen eine Arbeit?

Wenn Menschen arbeiten möchten
und die Menschen keine Arbeit finden,

dann ist das sehr schwer für sie.

Die Menschen sind **arbeits·los**.

Die Menschen haben wenig Geld.

Und die Menschen sind öfter krank
als Menschen, die eine Arbeit haben.

Einige Menschen sind schon lange arbeits·los.

Das heißt:

Die Menschen sind **lang·zeit·arbeits·los**.

Im Land·kreis Mittel·sachsen sind im Jahr 2018
weniger Menschen **arbeits·los**
als im Jahr 2014.

Und im Land·kreis Mittel·sachsen sind im Jahr 2018
weniger Menschen **lang·zeit·arbeits·los**
als im Jahr 2014.

Auch junge Menschen im Alter von 15 bis 24 Jahren sind manchmal **arbeits·los**.

Die meisten **arbeits·losen** jungen Menschen
leben in der Sozial·region 6: Nord.

Wo ist die Sozial·region 6: Nord?

Sie finden die Sozial·regionen auf der Karte auf der Seite 7.

Herausgeber - Impressum

Hier steht:

Wer hat den Text geschrieben?

Wer hat die Internet-seiten gestaltet?

Wer ist der Herausgeber von den Internet-seiten?

Das nennt man Impressum.

Wer hat den Text geschrieben?

Isolde Heintze, Tabea Esche und Friederike Haubold haben die Texte geschrieben.

Isolde Heintze, Tabea Esche und Friederike Haubold arbeiten an der Hochschule Mittweida.

Isolde Heintze, Tabea Esche und Friederike Haubold sind Wissenschaftlerinnen.

Die Wissenschaftlerinnen haben über die Menschen im Land-kreis Mittel-sachsen geschrieben.

Der Text heißt:

„2. Sozialbericht für den Land-kreis Mittel-sachsen 2015 bis 2018.

Eine kleinräumige Betrachtung der Sozialstruktur und ausgewählter sozialer Lebenslagen im Landkreis Mittelsachsen.“

Dieser Text ist eine Zusammen-fassung in Leichter Sprache.

Cornelia Schuricht hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Cornelia Schuricht arbeitet beim Kompetenz-zentrum Leichte Sprache.

Wer hat die Internet-seiten gestaltet?

Madelaine Schreiber hat die Internet-seiten gestaltet.

Madelaine Schreiber arbeitet an der Hochschule Mittweida.

Wer ist der Heraus-geber von den Internet-seiten?

Der Heraus-geber von den Internet-seiten

ist der Land-kreis Mittel-sachsen.

Das ist die Adresse:

Land-kreis Mittel-sachsen

Geschäfts-kreis Ordnung, Soziales und Gesundheit

Integrierte Sozialplanung

Frauensteiner Straße 43

09599 Freiberg

Andere Menschen dürfen den Text nutzen.

Aber die Menschen müssen immer schreiben:

Das ist ein Text vom Land-kreis Mittel-sachsen.

Mittweida, September 2020